2. Übungszettel in Software Engineering

Teilaufgabe 1

| Name | Spielfeld variabler Größe |
|--------|--|
| Status | Bereits mit der letzten Abgabe erledigt. |

${\bf Teilaufgabe~2}$

| Name | Menü um KI-Einstellung erweitern |
|-----------------------|---|
| Motivation | Die Einstellungsmöglichkeit ist Bedingung dafür, dass der Spieler mit/- |
| | gegen KIs spielen kann. |
| Funktion | Beim Start des Spieles möchte ich als Spieler einstellen können, ob ich ge- |
| | gen natürliche Spieler und/oder gegen/mit Unterstützung einer KI spielen |
| | möchte. |
| Akzeptanzkriterien | Die möglichen Einstellungen muss der einstellende Spieler intuitiv verste- |
| | hen. |
| Schätzung | 1,5 Stunden |
| Begründung | Wir wollen den Code in eine zusätzliche Klasse auslagern und vermuten |
| | Komplikationen bei der Integration in die bestehenden Abläufe. |
| Tatsächlicher Aufwand | |
| Reflektion | |

${\bf Teilaufgabe~3}$

| Name | Abstrakte KI-Klasse erstellen |
|-----------------------|--|
| Motivation | Es wird eine Schnittstelle für KIs mit verschiedenen Strategien benötigt. |
| | Außerdem soll Redundanz vermieden werden. |
| Funktion | Im Spielablauf sollen - unabhängig davon welche KI gerade am Zug ist - |
| | feste Methoden aufzurufen sein. |
| Akzeptanzkriterien | Auch wenn es weitere KIs geben soll, sollten sich an der eigentlichen Spiel- |
| | Engine keine Änderungen mehr ergeben. |
| Schätzung | 1 Stunde |
| Begründung | Es muss geprüft werden, welche Methoden die Abstrakte Klasse zur Ver- |
| | fügung stellen soll. |
| Tatsächlicher Aufwand | |
| Reflektion | |

Teilaufgabe 4

| Name | KIRandom Klasse erstellen (zufälliger Zug) |
|-----------------------|---|
| Motivation | Es soll eine KI geringer Schwierigkeitsstufe geben, die zufällig eine Mauer |
| | wählt. |
| Funktion | Ich will als Spieler gegen eine leichte KI spielen. |
| Akzeptanzkriterien | Die Züge der KI sollen zufällig wirken. |
| Schätzung | 1 Stunde |
| Begründung | Nicht besonders kompliziert. |
| Tatsächlicher Aufwand | |
| Reflektion | |

Teilaufgabe 5

| Name | KIMinMax Klasse erstellen (Zug nach Min-Max-Algorithmus) |
|-----------------------|--|
| Motivation | Es soll eine KI mittlerer Schwierigkeit geben, die Züge nach dem Minimax- |
| | Algorithmus wählt. |
| Funktion | Ich will als Spieler gegen eine KI mittlerer Schwierigkeit spielen, die ihre |
| | Züge so wählt, dass für sie das optimale Ergebnis herauskommt, ohne |
| | meine Züge zu berücksichtigen. |
| Akzeptanzkriterien | Der Spieler soll eine gewisse Intelligenz hinter den Zügen erkennen kön- |
| | nen. |
| Schätzung | 4 Stunden |
| Begründung | Zunächst wird Einarbeitungszeit in den Algorithmus benötigt. Außerdem |
| | muss die gesamte Historie durchgespielt und gespeichert werden. |
| Tatsächlicher Aufwand | |
| Reflektion | |